

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	107764
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	5422
Bearbeitung	BUC	DK5 - Name	Fischbeker Heide-West
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	368
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	28.07.2016
		Fläche / Länge [m²/m]	9997,8944
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 3.2 Zwergstrauch- und Ginsterheiden **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Grundfläche einer ehemaligen Kies- oder Sandgrube, mit sehr steil ansteigenden Böschungen v.a. auf der Nordseite, aber auch im übrigen Umfeld Böschungen, die z.T. aufgrund von Freizeitnutzungen, aber auch wegen ihrer Steilheit z.T. noch vegetationslos sind und aktuell abrutschen und bis zu über 10 m Höhe erreichen. Die Grundfläche der Mulde ist baumfrei, die Böschungen werden von einem Kiefernwald eingenommen. Die offene Senke ist windberuhigt und durch die benachbarten Gehölze teilüberschattet. Die Fläche war in der Vergangenheit in deutlichen Anteilen von Besenheide bewachsen, aktuell dominieren Heidelbeere, Draht-Schmiele und Schaf-Schwingel.

Noch kann der Bereich als Heide bezeichnet werden, ist in diesem Sinne jedoch in einem schlechten Erhaltungszustand. Die Einstufung als LRT 4030 mit Erhaltungszustand C ist grenzwertig.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	TCT	Trockene Sandheide (2000)		
4	4030	Trockene europäische Heiden		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	westlich des Fischbecktals, im Hangbereich zum Segelflugplatz		
Nachbarnutzung/en	Wälder unterschiedlicher Ausprägung		
Rechtswert (X)	555617	Hochwert (Y)	5923456
Bezirk	Harburg	Naturraum	Harburger Berge (640.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Neugraben-Fischbek (715)	Gemarkung	Fischbek (705)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Fischbeker Heide [HH-701 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Fischbeker Heide [DE 2525-301 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet	Süderelbmarsch/Harburger Berge [3 / Anteil: 100%]		

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	107764
		DK5 DK5-GK	5422
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide-West
Bearbeitung	BUC	Biotop-Nr. alt	368
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.07.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	9997,8944
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
107764	87072	5422	78	22.08.2014	<		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
59578	0	5422_368_280716_2.JPG	
59579	0	5422_368_280716_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal **Wert**

Auswertung

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	107764
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	5422
Bearbeitung	BUC	DK5 - Name	Fischbeker Heide-West
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	368
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	28.07.2016
		Fläche / Länge [m²/m]	9997,8944
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Der Bereich ist latent von einer Bewaldung bedroht, wenn keine Maßnahmen ergriffen werden, wird sich langfristig der Wald der Nachbarflächen in den Niederungsbereich ausbreiten.
Wertgesichtspunkte	Recht ungestört gelegen, gegenwärtig nur extensiv genutzt, mäßig artenreich bewachsen.
Maßnahmen	Sukzession ungestört ablaufen lassen - 1.1 (Keine, in diesem Bereich ist der Erhalt der Heidefläche nicht zwingend notwendig, optisch auch nicht erforderlich, so dass der Bereich vollständig der natürlichen Sukzession überlassen werden kann.)

Foto

Fotodatei	5422_368_280716_1.JPG	Fotodatei	5422_368_280716_2.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Trockene Sandheide (2000)	Biototyp	TCT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Trockene europäische Heiden	FFH-LRT	4030
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	107764
		DK5 DK5-GK	5422
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide-West
Bearbeitung	BUC	Biotop-Nr. alt	368
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.07.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	9997,8944
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Maßnahmen	Sukzession ungestört ablaufen lassen - 1.1
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	3 - sauer
Stickstoffgehalt	3 - stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	3
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	13
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	56 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden) 38 - Nardo-Callunetea (Borstgras- und Zwergstrauchheiden) 48.0.02 - Quercetalia robori-petraeae (Saure Eichenmichwälder)

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	4030 (BFN) Trockene europäische Heiden		C	
3	Arteninventar		A	
3.2	Arteninventar	12	A	
	A: 6			
	B:			
	C: 2			
4	Habitatstrukturen		C	
4.2	Altersphasen (Flächenanteil in % pro Phase angeben)			
	A: alle vier Altersphasen vorhanden und Degenerationsphase nimmt < 50 % der Fläche ein			
	B: höchstens drei Altersphasen vorhanden oder Degenerationsphase nimmt 50-75 % der Fläche ein			
	C: Degenerationsphase nimmt > 75 % der Fläche ein		C	
4.2	Flächenanteil offener Bodenstellen, bei montanen Zwergstrauchheiden inkl. Fels- und Steindurchragungen			
	A: 5-10%			
	B: 1-<5% oder >10-25 %			
	C: fehlend oder > 25 %		C	
4.2	Zwergsträucher, Flächenanteil in %	65	A	
	A: > 60%			
	B: 40-60%			
	C: < 40%			
	Hinweise auf LRT-typische Fauna: Anteil der Wohnröhren v. Insekten, Ameisenbauten, etc.			

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	107764
		DK5 DK5-GK	5422
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide-West
Bearbeitung	BUC	Biotop-Nr. alt	368
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.07.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	9997,8944
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
	A: hoch B: gering C: keine		C	
4.2	Moose und Flechten geschätzter Flächenanteil A: hoch B: gering C: keine		B	
4.2	niedrigwüchsige Kräuter; geschätzter Flächenanteil A: hoch B: gering C: keine		B	
5	Beeinträchtigungen		C	
5.2	Zerstörung von Vegetation und heidetypischer Bodenstruktur (z. B. durch militärische oder Freizeitnutzung; Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %) A: < 5 % B: 5 - 10 % C: > 10 %	2	A	
5.2	Deckungsgrad Störungszeiger (z. B. Ruderalarten, Nitrophyten, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: invasive Neophyten fehlen, sonstige Störungszeiger < 5 % B: höchstens punktuelle Vorkommen invasiver Neophyten ohne Ausbreitungstendenz; Deckung von Störungszeigern insgesamt gering (5-10 %) C: (größer)flächige Vorkommen invasiver Neophyten oder sonstiger Störungszeiger (insgesamt > 10 %)		B	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung bzw. Bewaldung (%) A: < 10 % B: 10 - 35 % C: > 35 - 70 %	15	B	
	Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0 B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 %	0	A	
5.2	weitere Beeinträchtigungen A: B: C:		C	
	Begründung für Bewertung: starke Degeneration der Besenheide ohne Verjüngungspotentiale			
5.2	hochwüchsige Gräser, Flächenanteil A: < 10% B: 10-50% C: > 50%	20	B	

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	107764
		DK5 DK5-GK	5422
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbeker Heide-West
Bearbeitung	BUC	Biotop-Nr. alt	368
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.07.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	9997,8944
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,1
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	4,9
	Stickstoff (N)	stickstoffarm	3
	Reaktion	sehr sauer	2,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,3
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3,3
	Wechselfeuchteanzeiger		3
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h															
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		B1													
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	z											3		V		
Carex pilulifera (Pillen-Segge)	7	w															
Danthonia decumbens (Dreizahn)	7	z											2		3 V		
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	h															
Empetrum nigrum (Gewöhnliche Krähenbeere)	7	w											2		V		
Festuca ovina (Schaf-Schwingel)	7	w											V		V V		
Frangula alnus (Faulbaum)	7	w		S													
Galium saxatile (Harzer Labkraut)	7	z											3				
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	w															
Hieracium sabaudum (Savoyer Habichtskraut)	7	w															
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w															
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	z													V		
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	w															
Nardus stricta (Borstgras)	7	w											2		3 V		
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	w		K1													
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	z		B1													
Quercus petraea (Trauben-Eiche)	7	w		S													
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		S													
Vaccinium myrtillus (Gewöhnliche Heidelbeere)	7	d															
Lichenes (Flechten)																	
Cladonia spec. (Becherflechte)	7	z															
Anzahl Rote Liste Arten													6	5	4		
Anzahl Arten													21				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland